

Der neue Liebherr-Kranführeraufzug LiUP für Turmdrehkrane

- Flexible Anbringung innen und außen am Kranturm möglich
- Minimaler Montageaufwand durch perfekt abgestimmte Komponenten
- Höchste Sicherheit durch Safety SPS

Paris (Frankreich), 22. Januar 2015 – Liebherr zeigt auf der Intermat 2015 den neu entwickelten Liebherr-Kranführeraufzug LiUP zum ersten Mal der Weltöffentlichkeit. Er ist perfekt auf die Liebherr-Turmsysteme abgestimmt und kann auch bei älteren Turmsystemen angebracht werden. Die Fahrschienen des Aufzugs werden einmalig am Turmstück installiert und verbleiben dort für alle Einsätze.

Die Fahrschienen für den Liebherr-Kranführeraufzug sind auf die Längen von Liebherr-Turmstücken abgestimmt und werden einmalig installiert. Bereits vorhandene Turmstücke können mit Fahrschienen nachgerüstet werden. Neue Turmsysteme sind ab Werk wahlweise mit oder ohne Fahrschienen bestellbar.

Die Fahrschienen müssen für die Montage bzw. die Demontage des Turmdrehkrans bei der innenliegenden Anbringung nicht entfernt werden. Sie verbleiben mit dem Kranführeraufzug für Einsatz und Transport im Turmstück. Der Liebherr-Kranführeraufzug kommt ohne Zuleitungen, Seile bzw. Schleppkabel aus. Dies garantiert eine sichere und schnelle Montage bzw. Demontage.

Der neue Liebherr-Kranführeraufzug LiUP ist bei großen Turmdrehkranen im Turm integriert. Bei kleineren Turmsystemen wird er außen montiert. Für die Liebherr-Turmsysteme LC, 120 HC, 140 HC, 170 HC, 256 IC und 355 IC kommt der Aufzug an die Außenseite des Turms. Für die Turmsysteme 185 HC, 256 HC, 355 HC, 500 HC und 1000 HC ist der Kranführeraufzug innen im Turmstück integriert.

Der Kranführeraufzug von Liebherr ist für den Transport von zwei Personen bzw. 200 kg Nutzlast ausgelegt. Kranführer können sicher über die Turmpodeste ein- und aussteigen. Ist im Notfall eine Kranführerrettung nötig, kann der LiUP autark betrieben

werden. Er kann also unabhängig von der Stromversorgung des Turmdrehkrans gefahren werden. Eine Safety SPS (speicherprogrammierbare Steuerung) überwacht den Kranführeraufzug.

Der LiUP wird mit Strom über einen Lithium-Ionen-Akku mit Energierückgewinnung versorgt. Am Turmfuß befindet sich die Dockingstation für den Akku, welcher an der Unterseite des Aufzugs verbaut ist. Fährt der Aufzug nach oben, wird Energie aus dem Akku verwendet. Beim Abwärtsfahren wird die Energie zurück gewonnen und der Akku lädt sich wieder auf. Direkt aus dem Führerhaus kann der Kranfahrer über Funk den Aufzug nach oben fahren lassen.

Bildunterschriften

liebherr-tower-crane-elevator-liup.jpg

Der neue Liebherr-Kranführeraufzug LiUP ist perfekt auf die Liebherr-Turmsysteme abgestimmt und kann auch nachgerüstet werden

Ansprechpartner

Hans-Martin Frech

Turmdrehkrane

Telefon: +49 7351 41-2330

E-Mail: hans-martin.frech@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Biberach GmbH

Biberach, Riss / Deutschland

www.liebherr.com